

Junge Union besichtigt Viessmann Werke (02.02.2010)



Eine gemeinsame Veranstaltung der Arbeitskreise Jugend, Soziales und ländlicher Raum und Umwelt der Jungen Union Hessen war die Besichtigung der Viessmann Werke in Allendorf (Eder).

Zunächst hat der Leiter der Unternehmenskommunikation, Manfred Kreis, das Projekt "Effizienz Plus" vorgestellt. Hierdurch werden am Standort Allendorf 40 % fossile Energie eingespart und der CO₂-Ausstoß um ein Drittel verringert. "Das ist ein vorbildliches Projekt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Außerdem wird der Standort Allendorf durch die hohen Investitionen weiter gestärkt", betont Katrin Schäfer, Referentin für Jugend, Soziales und ländlichen Raum der Jungen Union Hessen.

Bei einem Rundgang konnten sich die JU'ler ein umfassendes Bild über die Einsparpotentiale und die Einsatzmöglichkeiten erneuerbarer Energien in einem Industrieunternehmen machen. Die neue Energiezentrale veranschaulicht die Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energieträger. Dabei zeigten sich die Jungpolitiker beeindruckt von dem Ideenreichtum und den Innovationen im Bereich der Wärmeproduktion. Mit ihren Lösungsansätzen gehört Viessmann heute zu den weltweit führenden Unternehmen in diesem Sektor.

"Viessmann beweist schon heute, dass das Ziel der Hessischen Landesregierung von 20 Prozent erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2020 realistisch ist", so Michael Ruhl, Referent für Umweltpolitik der Jungen Union Hessen abschließend.

URL: http://www.ju-hessen.de/blog/detail/73/Junge_Union_besichtigt_Viessmann_Werke/index.html

Druckdatum: 29.07.2010 20:26